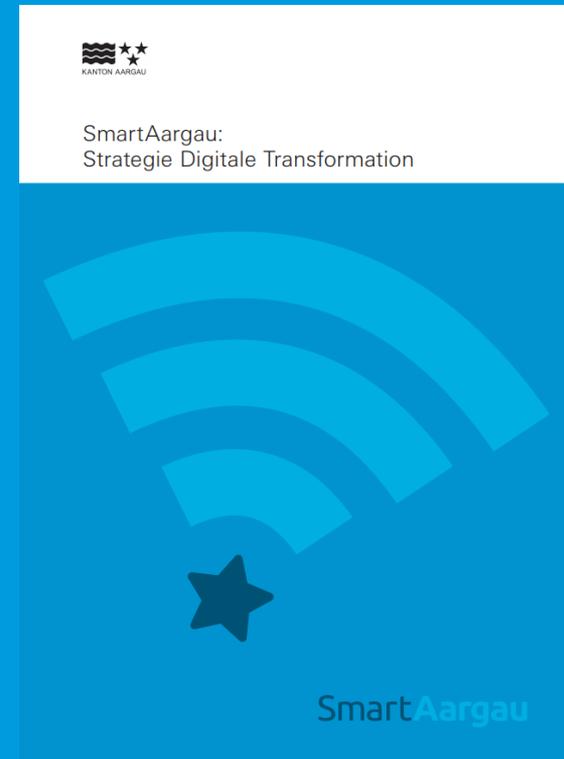




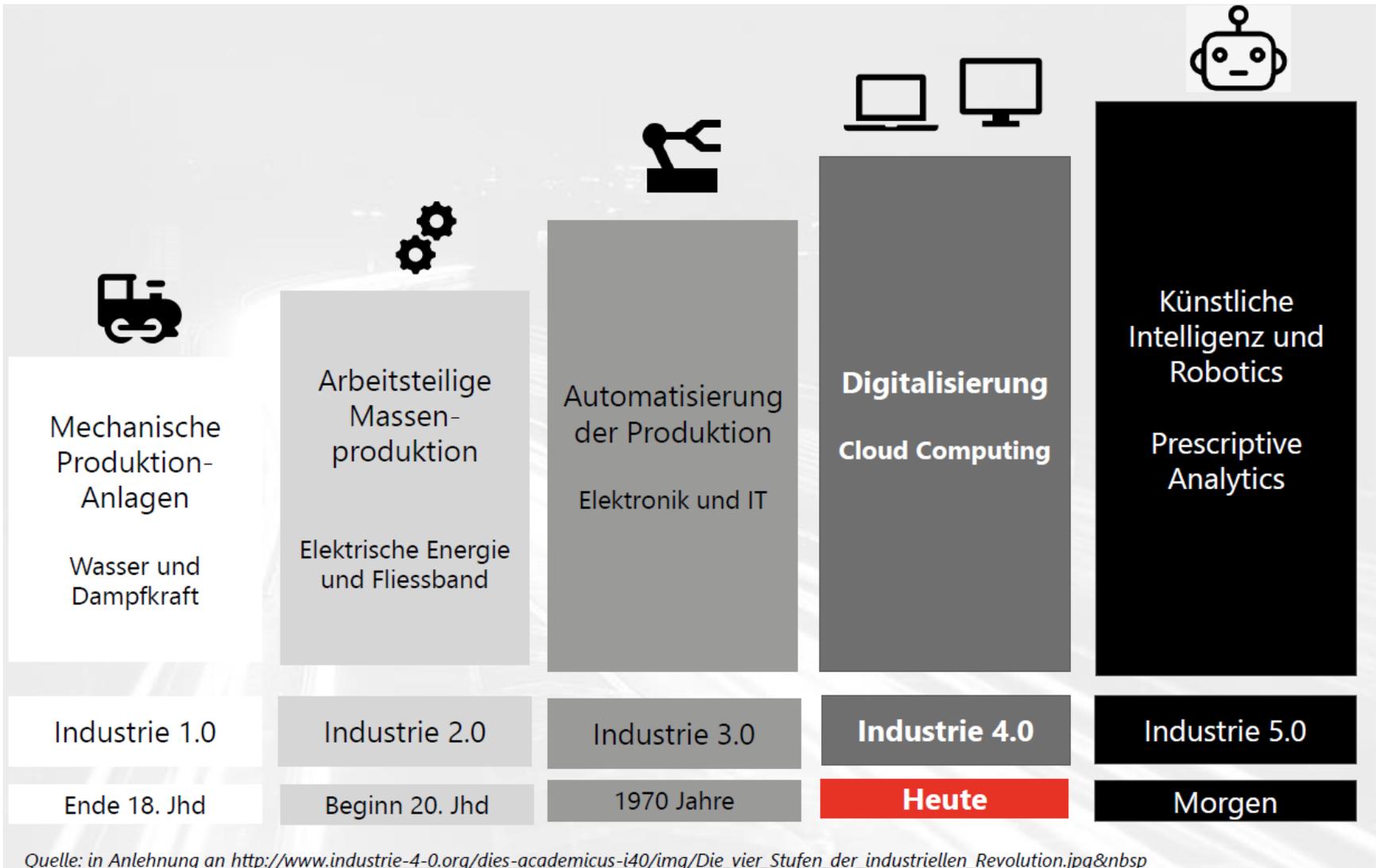
SmartAargau - Der Aargauer Weg in die Digitalisierung

Aargauer Gemeindetagung 2019

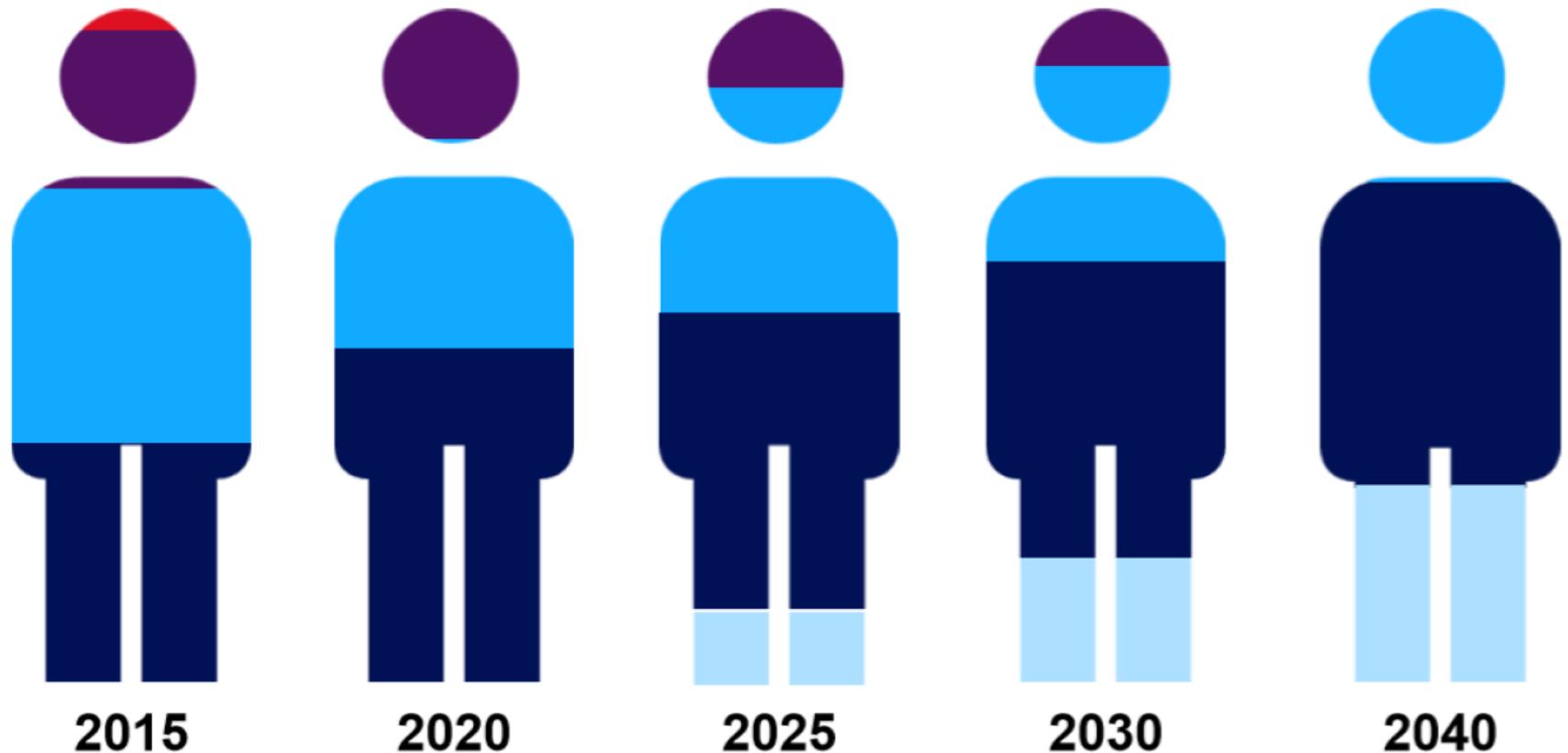
27. Juni 2019, Staatsschreiberin Vincenza Trivigno



Industriezeitalter im Zeitraffer



Auf digital immigrants folgen die digital natives



■ Builders ■ Baby Boomers ■ Generation X ■ Generation Y ■ Generation Z

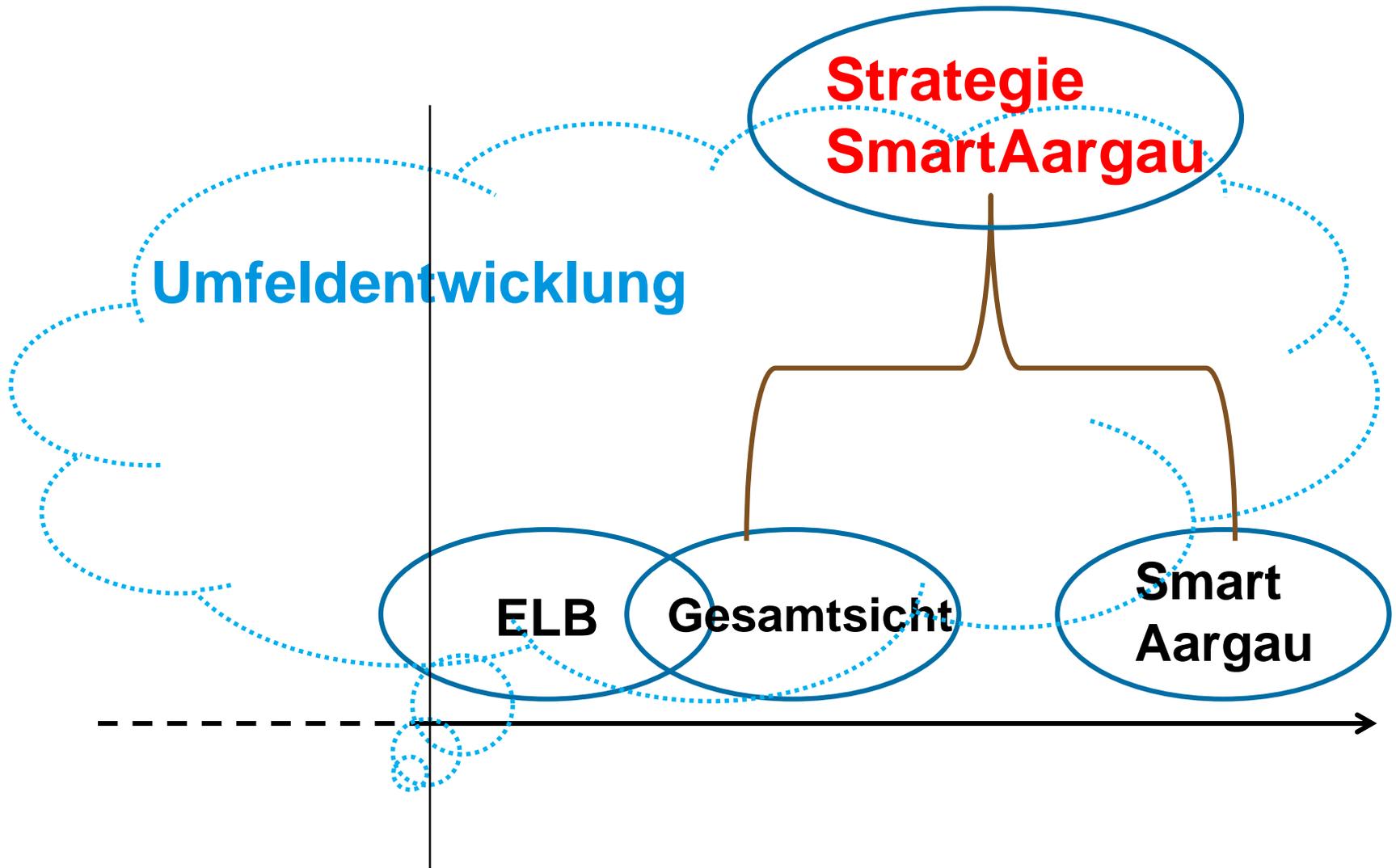
Quelle: Swisscom

Transformation der öffentlichen Verwaltung

- > Bundesrat: Strategie Digitale Schweiz (September 2018)
<https://strategy.digitaldialog.swiss/de/>
- > Konferenz der Kantonsregierungen: Leitlinien der Kantone zur Digitalen Verwaltung (September 2018)
https://kdk.ch/uploads/media/Leitlinien-E-Government_20180927.pdf
- > Strategie Smart City Zürich (Dezember 2018)
https://www.stadt-zuerich.ch/portal/de/index/politik_u_recht/stadtrat/geschaefte-des-stadtrates/stadtratsbeschluesse/2018/Nov/StZH_STRB_2018_0998.html
- > Was macht der Kanton Aargau?

Strategie SmartAargau





Digitale Transformation



E-Government



SmartAargau



SmartAargau wirkt nach innen und nach aussen



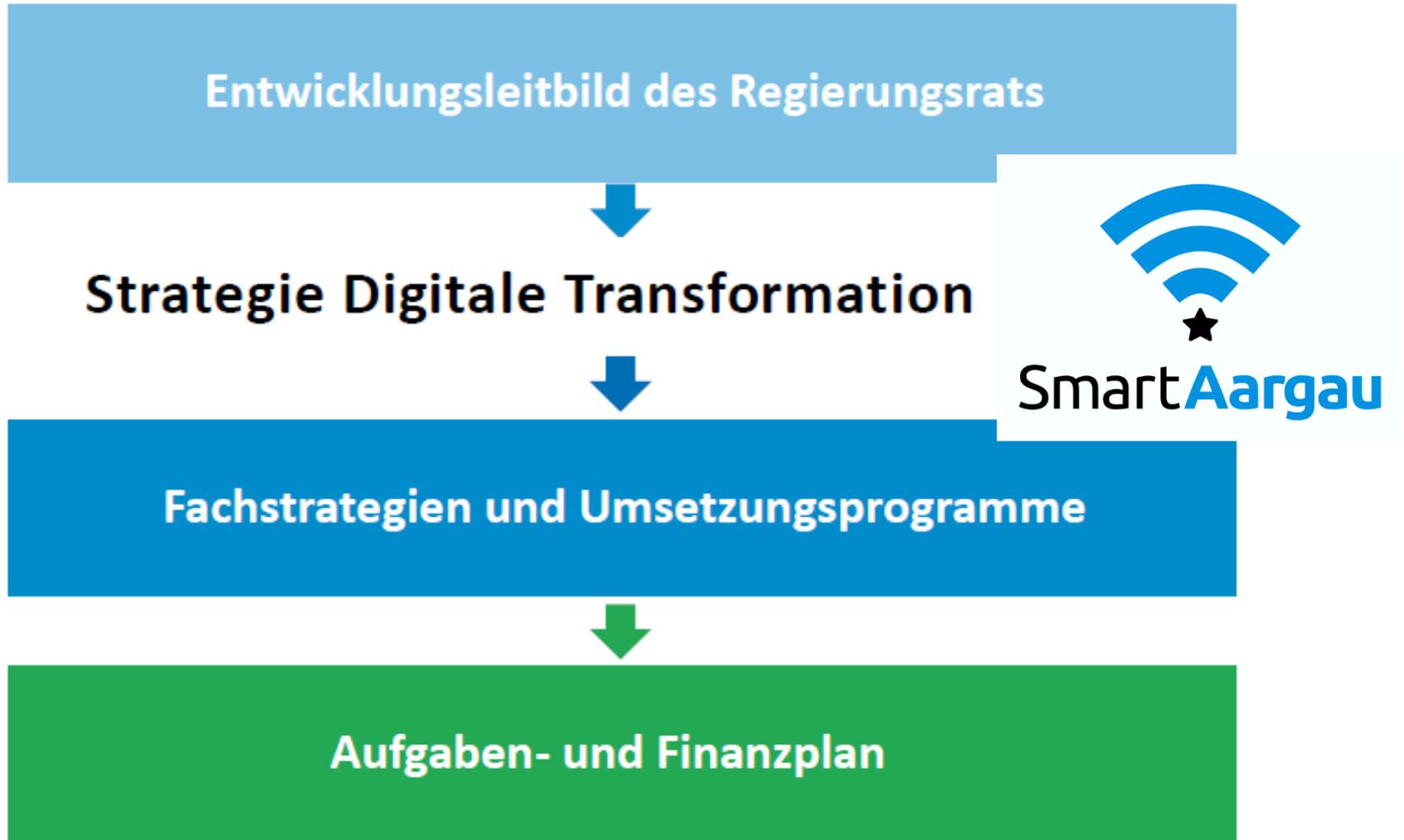
Fünf Handlungsfelder



Smart**Aargau**



Regierungsrat knüpft mit SmartAargau an ELB an



Handlungsgrundsätze für Umsetzung

Der Kunde
im Fokus

Digital zuerst

Einfach und
schnell

Innovationen
fördern



SmartAargau

Kulturwandel in der Verwaltung

Digitalisierung

- > ermöglicht **flexiblere Arbeitsformen**
- > verändert die **Rolle von Führungskräften**
- > beschleunigt und verändert die **Arbeitsprozesse und Organisationsstruktur**
- > führt zu neuen **Anforderungen an Mitarbeitende**



Gemeinden und Bund sind Umsetzungspartner



Unterstützung durch die Gemeindeverbände

- > Im Dezember 2018 wurden die Gemeindeverbände bei der Finalisierung der Strategie SmartAargau einbezogen.
- > Es ist eine Strategie des Kantons.
- > Die Gemeindeverbände erwarten, dass der Kanton den Einbezug der Gemeindeebene koordiniert.

/// Die digitale Transformation, auch ‹Digitale Revolution› genannt, muss verstanden werden können. Die Umstellung zu einer medienbruchfreien Kommunikation zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden soll der Wirtschaft und der Gesellschaft dienen.



Renate Gautschy, Präsidentin der
Gemeindeammännerversammlung

Einbezug der Gemeinden

- > Der Einbezug erfolgt über Veranstaltungen wie die heutige.
- > ... über die etablierte Zusammenarbeit über die gemeinsam getragene Fachstelle E-Government Aargau.



- > ... und über die ganz konkrete Zusammenarbeit in diversen Projekten, wie eUmzug, eBau oder das Amtsblatt 4.0



Politische Partizipation



Verkehr mit der Bevölkerung



Verkehr mit der Wirtschaft



Verwaltungsinterner Verkehr



Voraussetzungen schaffen



Informationsangebot

Ein Beispiel für die nahe Zukunft

Elektronische Abrechnung im Asyl- und Sozialhilfebereich (ELAAS)

- > 5'000 Fälle mit einem Gesamtvolumen von über 40 Mio. Fr.
- > Es bestehen viele Medienbrüche und manuelle Prozesse.
- > Digitalisierung erhöht
 - > die Datenqualität
 - > die Effizienz
- > und reduziert
 - > die Fehlerquote
- > Initialisierung 2019
- > Einführung: 2022

